

FTMK NEWSLETTER

Inhalt

Am Institut

STADTFÜHRUNGEN Lernen über Mainz aus der Perspektive der Critical Refugee Studies

An der JGU

FORTHEM-Kurzzeitaufenthalte

AUSTAUSCHPROJEKT „Große Semaine“

Ausschreibungen

PRAKTIKUM im Bereich Print- und Online-Marketing bei fairkehr

VOLONTARIAT Print- und Online-Journalismus bei fairkehr

EXPOSÉ-STIPENDIUM zur Promotionsvorbereitung

In Mainz und Umgebung

DEUTSCHES FERNSEHKRIMI-FESTIVAL

Am Institut

STADTFÜHRUNGEN Lernen über Mainz aus der Perspektive der Critical Refugee Studies

Sa, 27.04., 11 Uhr; Lessingstraße Haltestelle & So, 28.04., 11 Uhr; Neubrunnenplatz | Dauer: ca. 90 – 120 Minuten

Die beiden geplanten Stadtführungen verfolgen das Ziel, einem breiten Publikum einen neuen Zugang und eine neue Perspektive auf die Stadt Mainz zu ermöglichen. Es sollen Geschichten und Erfahrungen vieler aufgezeigt und somit neue Möglichkeiten entdeckt werden, die die Stadt Mainz bietet. Dabei gehen die Studierenden auf Orte wie z. B. öffentliche Plätze, Gebäude und Geschäfte ein, die im Rahmen der Interviews von den Befragten hervorgehoben wurden und eine wichtige Bedeutung für sie tragen. Diese entdecken wir als Gruppe durch die Augen von Menschen mit Fluchterfahrungen. Im Dialog mit diesen Gruppen und einzelnen Personen können so die wichtigen Alltagsräume aufgegriffen werden, um die jeweiligen Lebensrealitäten zu vergegenwärtigen. So können durch das Projekt Perspektiven auf die Stadt aus Sicht der migrantischen Personen an konkreten Orten veranschaulicht und kontextualisiert werden.

Die Führungen finden im Rahmen des studentischen Projektes "Lernen über Mainz aus der Perspektive der Critical Refugee Studies" des Masterstudienganges Kulturanthropologie statt. Im Rahmen des Projektes unter der Leitung von Prof. Dr. Čarna Brković soll aufgezeigt werden, dass Mainz vielseitig ist. Die Stadt setzt sich nicht aus nur einer Perspektive zusammen. Vielmehr formen und prägen die Alltagserfahrungen vieler Menschen das Stadtbild.

Die Teilnahme an den Stadtführungen ist kostenlos.

An der JGU

FORTHEM-Kurzzeitaufenthalte

Frist: Mo, 08.04. | Infoveranstaltung: Di, 19.03., 17 Uhr; MS Teams

Sie möchten im Rahmen Ihres Studiums für kurze Zeit ins Ausland gehen, um internationale Erfahrung zu sammeln, Recherchen durchzuführen und Kontakte zu Studierenden aus anderen Ländern der FORTHEM Alliance zu knüpfen? Im Rahmen von FORTHEM – unserer Europäischen

Hochschulallianz – wird dies durch Kurzzeitmobilität möglich! Studierende stehen im Zentrum der FORTHEM Alliance, die sich aus der JGU Mainz, der Université de Bourgogne in Frankreich, der Uniwersytet Opolski in Polen, der Universitat de València in Spanien, der Università degli Studi di Palermo in Italien, der Latvijas Universitāte in Lettland, der Jyväskylän yliopisto in Finnland, der Universitatea Lucian Blaga din Sibiu in Rumänien und der Universitetet i Agder in Norwegen zusammensetzt.

Die Programme von FORTHEM zur Kurzzeitmobilität ermöglichen Ihnen: an einer einwöchigen internationalen Summer/Winter School (Collective short-term mobility) an einer der Partneruniversitäten oder an der JGU Mainz gemeinsam mit anderen Studierenden der FORTHEM Alliance teilzunehmen; einen Kurzaufenthalt von max. 5 Tagen (Individual short-term mobility) an einer der acht Partneruniversitäten zu absolvieren, um für ein individuelles Projekt (z. B. Ihre Abschlussarbeit) Recherchen in Archiven, Fachbibliotheken oder Versuche in Laboren durchzuführen. Die Individual short-term mobility richtet sich an Bachelor-, Master- und Promotionsstudierende aller Fachbereiche.

Die Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden bei beiden Programmen (Individual und Collective short-term mobility) in Form eines Stipendiums von FORTHEM übernommen.

Auf der [Webseite der FORTHEM Alliance](#) finden Sie alle Einzelheiten zu den zwischen September 2024 und Februar 2025 angebotenen Collective short-term mobilities rund um die Themen Unternehmertum, Soziales Engagement, Chemie und nachhaltige Entwicklung, Musikpädagogik und Sportmanagement.

Ebenfalls finden Sie alle Details zum Ablauf sowie zu den Bewerbungsanforderungen einer Individual short-term mobility [auf der Webseite](#).

Bewerbungen für die [Summer/Winter Schools \(Collective short-term mobility\)](#) oder für ein [individuelles Projekt \(Individual short-term mobility\)](#) erfolgen jeweils online auf der Webseite der FORTHEM Alliance über das jeweilige [Bewerbungsformular](#).

AUSTAUSCHPROJEKT „Große Semaine“

Große Semaine ist ein deutsch-französisches Projekt mit jungen Menschen der beiden Regionen Rheinland-Pfalz und Bourgogne-Franche-Comté, bei dem ein alternativer, bilingualer Reiseführer für die Partnerstädte Koblenz und Nevers geschaffen wird. Dafür treffen sich die Teilnehmenden je eine Woche in Koblenz (04.-12.05.2024) und in Nevers (22.-30.06.2024), um gemeinsam Interviews zu führen und unter professioneller Betreuung den Reiseführer zu gestalten.

Profil der Teilnehmenden: aus Rheinland-Pfalz oder wohnhaft in Rheinland-Pfalz; Zwischen 18 und 30 Jahre alt; Gute Englischkenntnisse; Interesse an Sozialjournalismus, Fotografie, Redaktioneller Arbeit, Kultur, Klimaschutz und Nachhaltigkeit (Abschluss wird nicht benötigt)

Kurze Videos der vergangenen Ausgabe „Große Semaine Mainz-Dijon“ finden Sie unter den nachfolgenden Links: [Große Semaine Mainz 2023](#) und [Große Semaine Dijon 2023](#)

Bewerbungen nehmen wir unter info@partnerschaftsverband.de entgegen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ausschreibungen

PRAKTIKUM im Bereich Print- und Online-Marketing bei fairkehr

Wir bieten ein Praktikum im Bereich Nachhaltigkeitskommunikation in einem netten Team mit vielseitigen Aufgaben und spannenden Projekten. Unsere Themenpalette reicht von nachhaltigem Reisen über Mobilität und fairen Konsum bis zu Menschenrechten und sozialer Verantwortung. Wir geben Magazine heraus, schreiben für Kunden-Websites, entwickeln Kampagnen und produzieren ein breites Spektrum an Medien.

Wir freuen uns über deine Bewerbung – gerne kurz und per [Email](#)! Sag uns, was dich an einem Praktikum bei uns interessiert und was du während deines Praktikums mitnehmen möchtest!

Alle Informationen gibt's [hier](#).

VOLONTARIAT Print- und Online-Journalismus bei fairkehr

Für unser engagiertes (und sehr nettes!) Redaktionsteam suchen wir eine Volontär*in, der/die mit uns das Thema Nachhaltigkeit weiter voranbringt. Wir haben ein vielseitiges Kundenspektrum – von (Umwelt-)Verbänden über öffentliche Institutionen und Ministerien bis zu internationalen Brands – und viele spannende sowie abwechslungsreiche Aufträge. Wir konzipieren und produzieren Nachhaltigkeits-Magazine, verfassen Strategiepapiere, entwickeln Kommunikationskampagnen, gestalten Flyer, erstellen Content für Webseiten und Social Media-Kanäle – und vieles mehr.

Was uns besonders macht: fairkehr Agentur und Verlag wurde vor 35 Jahren mit einem klaren Bekenntnis zur Nachhaltigkeit gegründet. Damit sind wir eine der profiliertesten und erfahrensten Agenturen im Bereich Nachhaltigkeitskommunikation in Deutschland. Du schreibst gerne und interessierst dich für die ganze Palette der Kommunikation – von Print bis Social Media? Du hast Spaß am eigenständigen (Vor-)Denken und willst deine Ideen auf Papier bringen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung! Alle Informationen gibt's [hier](#).

EXPOSÉ-STIPENDIUM zur Promotionsvorbereitung

Frist: 15.06. | ab 01.10.

Sie stehen kurz vor dem Abschluss Ihres Studiums oder haben es gerade abgeschlossen? Sie haben Interesse, an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in einem geistes- oder sozialwissenschaftlichen Fach zu promovieren? Sie suchen nach einer Überbrückungsfinanzierung, um Ihr Promotionsprojekt auszuarbeiten und eine Promotionsfinanzierung (Promotionsstelle oder Promotionsstipendium) einzuwerben?

Dann könnte das Exposé-Stipendium der Gutenberg Graduate School of the Humanities and Social Sciences das Richtige für Sie sein! Gerade Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen stehen zu Beginn ihrer Promotion oft vor einer Finanzierungslücke: Um sich erfolgreich auf eine Promotionsstelle oder ein Promotionsstipendium zu bewerben, benötigt man ein überzeugendes, gut ausgearbeitetes Exposé seines Promotionsprojekts, das mitunter umfangreiche Vorarbeiten erfordert. Daneben sind eine Fülle anderer Fragen zu klären, um optimal in die Promotion zu starten – insbesondere, wenn Sie eine Individualpromotion (außerhalb eines strukturierten Promotionsprogramms) anstreben, aber auch, wenn Sie noch auf der Suche nach der für Sie am besten passenden Promotionsmöglichkeit sind. Unser sechsmonatiges Exposé-Stipendium ermöglicht es Ihnen, sich während dieser Zeit ganz auf Ihr Promotionsprojekt zu konzentrieren. Erfahrene Dozent*innen unterstützen Sie im Rahmen eines Workshopangebots bei der Erstellung Ihres Exposés und vermitteln ergänzend viele weitere Informationen zum guten Einstieg in die Promotion. Als Stipendiat*in erhalten Sie automatisch eine Juniormitgliedschaft an der Gutenberg Graduate School und damit Zugang zu individueller Beratung und einem auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Qualifizierungsangebot.

Alle Informationen zur Bewerbung gibt's [hier](#).

In Mainz und Umgebung

DEUTSCHES FERNSEHKRIMI-FESTIVAL

So, 17. – So, 24.03. | Caligari FilmBühne Wiesbaden

Das Deutsche FernsehKrimi-Festival präsentiert seit 2005 die herausragendsten Krimi-Produktionen des Jahres aus dem deutschsprachigen Raum. Es entstand aus der Idee heraus, dem Fernsehkrimi eine Plattform zu geben, die seiner anhaltenden Zugkraft, unerschöpflichen Bandbreite und seinem Gesellschaftsbezug gerecht wird.

Traditionell beginnt das Festival am Sonntag mit der Verleihung des Ehrenpreises für besondere Verdienste um den deutschen Fernsehkrimi. Nach der Preisübergabe wird ein Film aus dem Werk des bzw. der Preisträgerin vorgeführt. Am Montag findet der Serienwettbewerb des Festivals statt. Aus den fünf nominierten Serien wird jeweils eine Folge gezeigt. Der Berliner Filmjournalist Knut Elstermann moderiert Q&As mit den anwesenden Filmschaffenden. Dienstag bis Donnerstag steht ganz im Zeichen des Wettbewerbs um den Deutschen FernsehKrimi-Preis. Zehn Wettbewerbsfilme werden präsentiert. Auch hier sind die Filmteams anwesend und werden von Knut Elstermann zum Filmgespräch gebeten. Im Nachwuchs-Drehbuchwettbewerb treten vier Autor*innen um den Titel „Deutschlands spannendster FernsehKrimi-Drehbuchnachwuchs“ an.

Am Freitagabend wird es spannend: Der Deutsche FernsehKrimi-Preis wird im Rahmen der Preisverleihung vergeben. Einen Tag später beendet die „Lange FernsehKrimi-Nacht“ als kultiges Highlight die Festivalwoche. Alle zehn Wettbewerbsfilme werden in der Nacht von Samstag auf Sonntag am Stück gezeigt.

Alle Informationen zum Festival gibt's [hier](#).

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:

ftmk-newsletter@uni-mainz.de

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.
Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.
Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn